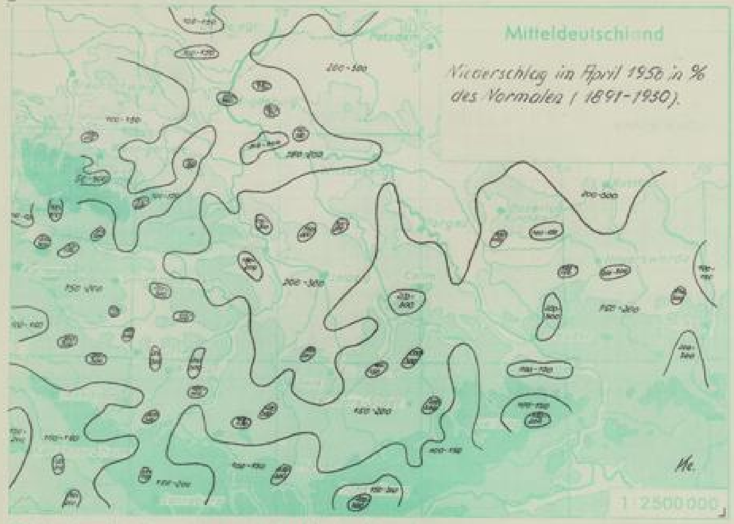

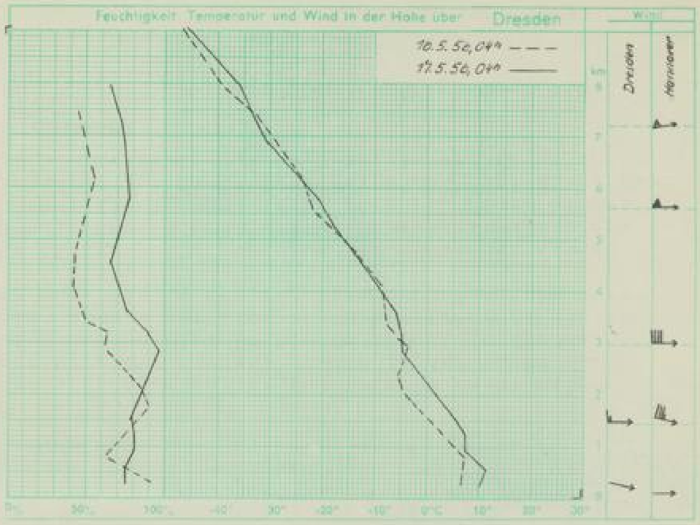

Wetterbeobachtungen aus Mitteldeutschland

Stationen	Seehöhe m	13 Uhr gestern, Mittwoch, den 16.5.56: Wind km/h	Wetter	Luftdruck	Temp. °C	Taupunkt °C	19 Uhr: Wind km/h	Wetter	Luftdruck	Temp. °C	Taupunkt °C	01 Uhr heute, Donnerstag, den 17.5.56: Wind km/h	Wetter	Luftdruck	Temp. °C	Taupunkt °C	07 Uhr: Wind km/h	Wetter	Luftdruck	Temp. °C	Taupunkt °C	Höchsttemp. gestern	Tiefsttemp. heute	Erdbodenminimum	Niederschlag mm
Fichtelberg	1213	W20	◕	1555	11	10	W25	◔	1540	9	6	W35	◔	1525	7	4	W20	∞●	1514	7	4	13	6	15*)	·
Brocken	1152	WSW30	◕	1549	10	7	W30	∞◕	1531	9	5	NW30	● ≡	1514	9	8	W30	⊗	1409	3	0	11	2	22*)	0.5
Inselsberg	916	WSW20	◑	1564	12	9	WSW20	◔	1546	12	8	W5	◑	1535	8	1	SW15	∞●	1518	8	1	14	7	6	·
Geising	823	W10	◕	929	13	11	WNW5	∞◕	928	12	8	WSW15	◕	926	10	6	W5	∞●	925	8	2	15	7	6	·
Sonneberg	630	WSW15	●	951	15	10	W15	●	950	15	10	W5	∞●	948	12	6	S5	∞●	947	10	4	17	9	7	·
Weimar	260	W20	◕	1024	17	12	WSW20	●	1021	18	13	WSW20	∞◕	1021	12	5	W5	∞●	1021	12	4	20	10	8	·
Gera	300	SW15	◕	1024	17	12	WSW5	◕	1021	18	13	still	∞◔	1021	11	1	SSE5	∞●	1020	11	2	20	9	7	·
Wernigerode	240	WNW25	◔	1022	18	12	W20	∞◕	1020	17	10	WNW10	∞●	1021	10	6	still	●	1020	9	4	20	8	7	0.2
Magdeburg	85	SW20	◑	1022	19	13	NW5	∞●	1020	17	8	NW15	∞●	1021	13	3	still	J●	1020	9	4	21	8	7	<0.1
Halle-Kröllwitz	115	W15	∞◔	1024	18	12	W15	◕	1021	20	13	NW5	∞●	1022	13	2	W5	∞●	1021	12	4	20	10	10	0.1
Leipzig	148	WSW15	●	1024	18	12	W5	◕	1021	19	13	NNW5	∞●	1021	14	5	still	J●	1021	11	2	21	11	9	<0.1
Collm b. Oschatz	329	WNW20	∞◑	1024	17	12	W15	◕	1021	16	11	NNW15	∞◕	1021	12	4	NW5	●	1021	9	1	19	9	9	0.2
Plauen	408	WSW20	◑	1024	16	11	SW10	◑	1021	16	10	still	◑	1022	10	3	still	∞◕	1020	10	2	18	9	7	·
K.-Marx-Stadt	374	WSW10	◕	1024	16	10	W5	∞◑	1022	15	7	WSW5	∞◑	1022	10	2	WSW5	∞◕	1021	10	1	18	8	5	·
Dresden	257	WSW20	◕	1024	17	10	WSW5	∞◑	1021	16	8	W5	∞◑	1021	12	5	NNW5	●	1020	11	3	19	11	10	·
Görlitz	238	WSW15	◕	1023	17	12	WNW5	◑	1021	17	9	SW15	∞●	1020	11	5	W5	∞●	1020	12	1	20	10	7	·

*) Schneehöhe in cm

Dresden-Wahnsdorf Gesamtstrahlung gestern 623 gcal./cm²

Wasserstände heute früh cm			
Elbe	Schöna	267	-12
	Pirna	262	—
	Dresden	232	-14
	Meißen	300	-10
	Riesa	334	-6
	Torgau	340	-4
	Wittenberg	379	-5
	Dessau	312	-10
	Barby	332	-12
	Magdeburg	271	-9
Saale	Naumburg	239	-1
	Halle-Trotha	238	-9
	Bernburg	204	-6
	Grizehne	344	-8

Temperaturwerte Leipzig				
Lufttemp. gestern	Mittel	15.1		
	Normal	13.3		
	Min. 5 cm Höhe	9.0		
Erdbodentemp. heute 07 Uhr	2 cm Tiefe	12.7	20 cm	13.4
	5 cm	12.6	50 cm	13.2
	10 cm	13.1	100 cm	10.8

Freitag, den 18.5.56

Sonne	Aufgang	Untergang
Leipzig	0415	1958
Dresden	0411	1954
Weimar	0421	2002
Magdeburg	0415	2005

Mond: 1 Tag nach 1. Viertel		
Leipzig	1313	0113
Dresden	1308	0106
Weimar	1318	0118
Magdeburg	1315	0117

MD-WY 301 Sämtliche Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäische Zeit) MdI der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-O-2/51 Nr. 214

Wetterkarte

Herausgeber:
Meteorologischer und Hydrologischer Dienst der Deutschen Demokratischen Republik
Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig
Anschrift: Leipzig O 27, Leninstraße 169. Fernruf: Leipzig 6 18 73 und 6 18 14.
Erscheint täglich. Postbezug monatlich DM 4.— (einschl. Zustellgebühr). Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet. Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden nur an das Zustellpostamt zu richten.

Jahrgang: 1956 Donnerstag, den 17. Mai Nummer: 138

Vorläufiger agrarmeteorologischer Bericht für April 1956.

Der Erdboden zeigte zwei kräftige Erwärmungen mit Höhepunkten am 13./14. und 24.-27. infolge Zustroms von Meeresluft aus niedrigeren Breiten, im zweiten Falle verstärkt durch kräftige Insolation anläßlich antizyklonaler Aufheiterung. Markante Abkühlungen erfolgten am 6./7. und 16.-19. durch Überflutung mit Polarluft. Das Temperaturgefälle stellte sich endgültig auf den sommerlichen Typ (von der Oberfläche zur Tiefe) um. - Die Tagesmittel der Krume (o-2o cm Tiefe) betrugen am 1. allgemein 4 - 6 Grad. Nach Anstieg um 1 Grad fielen sie am 6./7. auf 2 - 3 Grad, im Südosten der Republik auf 1 - 2 Grad. Am lo. waren 7 - 8, an der Küste 6 - 7 Grad erreicht, bis 13./14. 9 - 11, in Küstennähe 8 Grad. Der kräftige Polarlufteinbruch am 16. - 19. senkte die Tagesmittel auf 3-4, an der Küste auf 1-2 Grad. Bis 22. stiegen sie wieder auf 7-9 Grad und bis 26./27. in leichten Böden auf lo-13, in schweren Böden auf 9-11 Grad. Am 3o. herrschten allgemein 8-lo Grad. In 5o cm Tiefe bewegten sich die Tagesmittel um 5-6, im Süden und Südosten um 3-4 Grad. Die Abkühlung der Krume am 6./7. bewirkte am 7.-9. Temperaturrückgang um 1-2 Grad. Bis 15. waren 6-8 Grad, in Küstennähe 5-6 Grad erreicht. Die zweite, kräftigere Abkühlung der Oberschichten ließ die Tagesmitel wieder auf die Ausgangswerte des Monats sinken. Bis Monatsende stiegen sie auf 7-9 Grad. In loo cm Tiefe herrschten am 1. in der nördlichen und mittleren DDR Tagesmittel von 4-6, im Vorland der Mittelgebirge von 2-4 Grad. Unter Schwankungen um 1 Grad stiegen sie bis 3o. auf 6-8 Grad. Die Höchstwerte wurden in der Krume am 27./28., in den tieferen Schichten am 28.-3o. erreicht: in 2 cm Tiefe in leichten und mittleren Böden z.T. über 2o Grad, in schweren Böden 18 - 2o Grad, in 2o cm Tiefe 14-16 bzw. 11-13 Grad, in 5o cm Tiefe 9-1o bzw. 7-8 Grad, in loo cm Tiefe allgemein 6-7 Grad. - Die Tiefstwerte traten bis 5o cm Tiefe am 8. ein, in loo cm Tiefe am 1., teilweise am 9./lo.: in 2 cm Tiefe um -1 Grad, in 2o cm Tiefe 1-2 Grad, in 5o cm Tiefe 2-4, in loo cm Tiefe 3-5 Grad. - Gegenüber den Normalwerten war der Boden zu kalt: in der Krume um 2-4 Grad, in 5o-loo cm Tiefe um 1-2 Grad. - Im Vergleich zum Vormonat stiegen die Temperaturen in der Krume um 3-4, in 5o cm Tiefe um 4-5, in loo cm Tiefe um 2-4 Grad an. Das ist in der Krume um etwa 2 Grad, in den Unterschichten um 1 Grad zu wenig. - Der Wassergehalt des Erdbodens zeigte bis lo. in den Oberschichten eine geringfügige Abnahme, bis 2o. infolge der häufigen und ergiebigen Niederschläge in allen Schichten eine Zunahme, bis 3o. wieder eine allgemeine leichte Abnahme. Die Oberschichten (o-3o cm Tiefe) enthielten am lo. in leichten Böden 7-12%, in mittleren und schweren Böden 19-23%, am Nordrand der Mittelgebirge bis 27% Wasser. Bis 2o. erfolgte eine Zunahme um 1-3% bzw. um 3-6%. Am 3o. betrug der Wassergehalt in leichten Böden 7-11% bzw. 21-25%. In den Unterschichten (5o-loo cm Tiefe) wurden am lo. in leichten Böden 8-15%, in mittleren Böden 19-23%, in schweren Böden um 23% Wassergehalt festgestellt. Bis 2o. erhöhte er sich um 1-3% bzw. um 3-5%.

Schluß folgt.